Ausg. 03-2016

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Heimserie wird SGB sichern

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
2. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 4759591
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101

Mannschaften der Saison 2015/2016

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Sigels meets Fussball.

Es schlagert auf dem Weberhof

Mittwoch 25.05 2016 um 20.00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

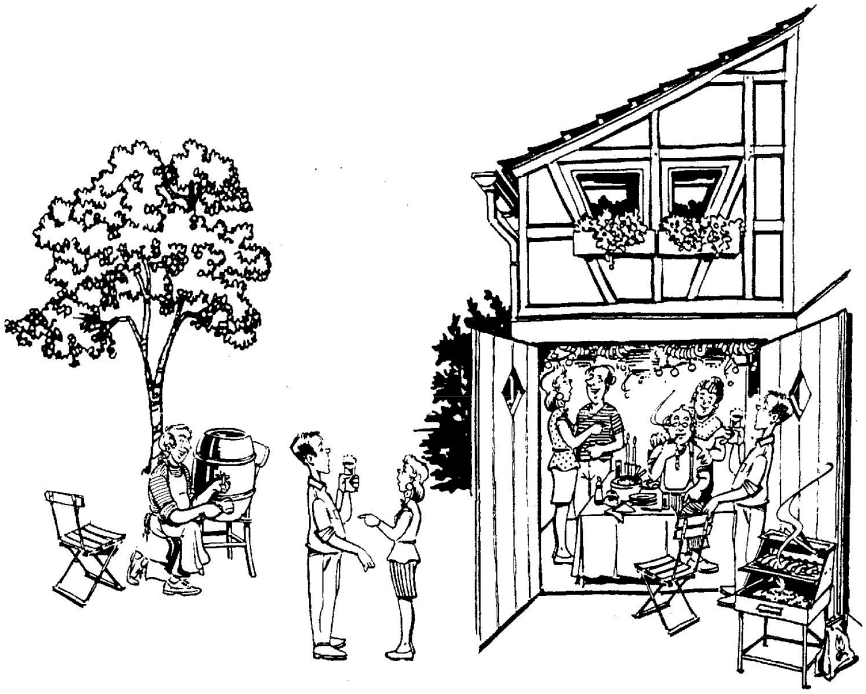
Vorverkauf: 10 € Abendkasse: 12€

Vorverkaufsstellen:

Fussballhäusi SBG Fussball + Kelterei Walther's Wein- und Saftladen
Oder unter Telefon: 0170 - 684 75 84

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Abteilung Fußball · Gegründet 1909 ·



Grilltag

auf dem

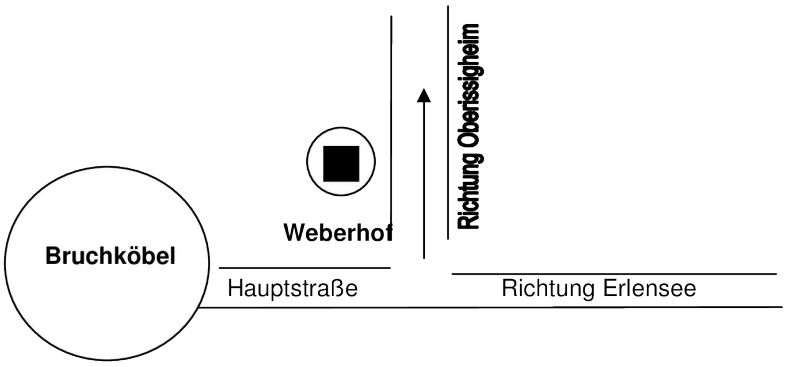
Weberhof

(An der Landwehr, Bruchköbel)

am Donnerstag, dem 26. Mai 2016

(Fronleichnam)

Beginn: 10.00 Uhr



Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

TS Ober-Roden

Direkter Vergleich mit Ober-Roden seit 02.08.2002:
0 Siege, 4 Unentschieden, 3 Niederlagen, 4:9 Tore

29. Spieltag, 29.4.-1.5.		
FV Bad Vilbel	–	1. FCA 04 Darmstadt
SG Bruchköbel	–	TS Ober-Roden
Eintr. Wald-Michelbach	–	Spvgg. Neu-Isenburg
Rot-Weiß Darmstadt	–	SV 07 Geinsheim
FC Kalbach	–	VfB Ginsheim
Kickers Offenbach II	–	Germ. Großkrotzenburg
FC Alsbach	–	Vikt. Urberach
TSV Vatanspor HG	–	FC Fürth
KV Mühlheim spielfrei		

Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

TSV Niederissigheim

Direkter Vergleich mit Niederissigheim seit 22.09.2002:
8 Siege, 0 Unentschieden, 2 Niederlagen, 29:16 Tore

26. Spieltag, 30.4.-1.5.		
VfR Kesselstadt	–	Eintr. Oberrodenbach
1. FC 06 Erlensee	–	Spvgg. Langenselbold
Eintr. Oberissigheim	–	Sportfreunde Ostheim
KEWA Wachenbuchen	–	Türk Gücü Hanau
FSV Neuberg	–	Germ. Niederrodenbach
Germania Dörnigheim	–	Spvgg. Hüttengesäß
SG Bruchköbel II	–	TSV Niederissigheim
TSV 1860 Hanau	–	SV Wolfgang

Ihr Lieferant für
Wohnkeramik
ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT
Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

PC Service Rosenberger

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**

Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre

Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. April 2016

Kreispokal: FSV fordert SGB

1. Mannschaft – Das Viertelfinale des Hanauer Kreispokals wird heute Abend (19.30 Uhr, Fechenheimer Weg) mit der Partie FSV Bischofsheim gegen die SG Bruchköbel fortgesetzt. Eine Begegnung, die viele Experten als vorweggenommenes Endspiel bezeichnen. Man muss einige Jahre zurückblättern, um auf das letzte Aufeinandertreffen der beiden Hanauer Top-Clubs im Kreispokal zu stoßen. Im Jahr 2008 standen sich beide Teams im Finale gegenüber. Erst in der Verlängerung zwang Bruchköbel damals die „Frösche“ 2:1 in die Knie. Sven Reuter kann sich noch gut an die „Schlacht“ im Herbert-Dröse-Stadion erinnern. Der heutige FSV-Coach stand in den Reihen des FSV. Seitdem hat der Gruppenligist kein Endspiel mehr erreicht, während Bruchköbel nach 2008 noch dreimal ins Finale vorstieß (2010, 2011 und 2014) und dabei zweimal siegte (2011 6:1 gegen Germania Dörnigheim und 2014 5:3 nach Elfmeterschießen gegen den FC Hochstadt).

Obwohl Bischofsheim im Kampf um Relegationsplatz zwei in der Gruppenliga Ost noch gute Karten besitzt, spielt für Reuter der Pokal eine gleichrangige Bedeutung. „Wir wollen endlich wieder ins Finale einziehen“, betont der FSV-Trainer. Zwar gibt er die Favoritenrolle gerne an die klassenhöheren Gäste weiter, ist aber gleichzeitig davon überzeugt, mithalten zu können. Personell kann er nicht aus dem Vollen schöpfen. Nikola Andrejic wurde in Neu-Isenburg vom Platz gestellt und fehlt ebenso wie Gjorgi Trajanov, der sich am Knie verletzte. Dafür stehen Maximilian Walter und Alpay Ertas wieder zur Verfügung. Terence Renner und Vedran Vrancic, die gegen Neu-Isenburg zunächst die Bank drückten, werden von Beginn an dabei sein.

„Bischofsheim ist sehr spielstark, das gibt ein Spiel auf Augenhöhe“, erwartet Sahin Arslanergül eine schwere Aufgabe. Er hofft insgeheim auf die nicht immer sattelfeste gegnerische Abwehr, was es auszunutzen gelte. Auch der SGB-Coach muss auf einige Spieler verzichten. Jürgen Bufi, Kevin Demuth, Kevin Schwarzer, Siawash Ahmadi und Konstantin Büdinger sind verletzt. Dafür kehren Tim Alexander Stärz und Enis Muratoglu in den Kader zurück. Auch Antonio Sbano ist dabei. Ob der bullige Angreifer, der in Wald-Michelbach in der Schlussviertelstunde sein Verbandsliga-Debüt feierte, in der Startelf steht, ließ Arslanergül offen.

Metzgerei Müller
Bruchköbel

Lucht
HAUSTECHNIK

seit 1851

Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 7. April 2016

SGB im Halbfinale

„Frösche“ halten lange mit

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel steht nach Germania Großkrotzenburg als zweiter Verein im Halbfinale des Hanauer Kreispokals. Der Verbandsligist besiegte am Dienstagabend vor nur 60 Zuschauern am Fechenheimer Weg den FSV Bischofsheim 4:1 (0:0). Wobei die Gastgeber, die lange Zeit gut mithielten, unter Wert geschlagen wurden. Die letzten beiden Bruchköbeler Tore fielen bezeichnenderweise in der Nachspielzeit.

Sven Reuter zeigte sich trotz des Pokal-Aus keinesfalls unzufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft. „Das war ein sehr gutes Spiel meines Teams. Nach dem 1:2-Anschlusstreffer waren wir nochmals dran, leider fehlte uns in einigen Szenen auch das nötige Quäntchen Glück. Bruchköbel hat das in der Schlussphase schon clever gemacht“, zollte der FSV-Coach, der keinen Klassenunterschied feststellte, auch dem Gegner Lob. Oliver Gust sprach von einem letztlich verdienten Sieg, der unnötig in der Schlussphase nochmals in Gefahr geriet. Der Bruchköbeler Sportchef betonte dabei den couragierten Auftritt der Gastgeber, die besonders vor dem Seitenwechsel seiner Mannschaft das Leben schwer gemacht hätten. In der Tat waren die „Frösche“ in den ersten 30 Minuten die spielbestimmende Mannschaft. Bruchköbel agierte sehr verhalten und verlegte sich auf gelegentliche Konter. Die erste Chance besaß FSV-Kicker Emanuel Becker (15.), der aber in aussichtsreicher Position weit daneben zielte. Richtig gefordert wurde Gästekeeper Janis Gräfe fünf Minuten später bei einem 20-Meterfreistoß Michael Kohnkes (20.), den er mit den Fingerspitzen noch über die Latte lenkte. Mehr ließ die aufmerksame SGB-Defensive nicht zu. Ab der 30. Minute änderte sich das Blatt. Bruchköbel wurde mutiger und dominierte bis zum Seitenwechsel das Geschehen. Die größte Chance versiebte Alexander Blocher in der 40. Minute. Nach einer Ecke wehrte FSV-Keeper Dioart Rama den Kopfball des SGB-Abwehrrecken ab, den Nachschuss Blochers kratzte Mimoun Attanin von der Linie.

Die Gäste machten nach Wiederbeginn da weiter, wo sie aufgehört hatten. Nach einem Freistoß des zur Halbzeit eingewechselten Marcel Santos köpfte Blocher (51.) zuerst an den Pfosten, im zweiten Versuch versenkte er das Leder zur verdienten 1:0-Führung im Netz. Pech hatten die „Frösche“ nach einer Stunde Spielzeit, als Hicham Abdessadki (59.) die Latte anvisierte, den zurückspringenden Ball köpfte Attanin ebenfalls ans Aluminium. Die Vorentscheidung in der 68. Minute. Dorian Ahouandyinou passte in den Lauf des nach dem Seitenwechsel auftauenden Ugur Erdogan, der das Leder am herausstürzenden Rama vorbei ins Netz spitzelte. Kohnke (80.) machte es nochmals spannend. Er versenkte einen 25-Meter-Freistoß im gegnerischen Gehäuse. Bischofsheim warf alles nach vorne und entblößte dabei die Abwehr. Was die Gäste in der Nachspielzeit durch Erdogan (90.+1) und den spät eingewechselten Antonio Sbano (90.+2) nutzten. Auf den Wunschgegner im Halbfinale angesprochen, nannte SGB-Trainer Sahin Arslanergül den FC Hanau 93.

05.04.2016 19:30

FSV Bischofsheim - SG Bruchköbel 1:4

Bruchköbel: Janis Gräfe, Felix Rohner, Alexander Blocher, Marius Dickerhoff, Sven Alder (46. Santos), Tim Alexander Stärz (78. Sbano), Dorian Ahouandyinou, Mark Nowak, Kim Werner, Domenico Capone (70. Muratoglu), Ugur Erdogan,

Tore: 0:1 Alexander Blocher (51.), 0:2 Ugur Erdogan (68.), 1:2 Kohnke (80.), 1:3 Ugur Erdogan (90.+1), 1:4 Antonio Sbano (90.+2),

Schiedsrichter: Maaß (Neuenhaßlau)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 9. April 2016

Traumfinale ist möglich

1. Mannschaft – Glücksfee Iris Hassenzahl hatte ein glückliches Händchen. Die neue Frauenreferentin des Fußballkreises Hanau zog am Donnerstagabend im Clubheim des FC Erlensee die Halbfinalpaarungen des Hanauer Kreispokals. Dabei treffen die beiden Verbandsligisten SG Bruchköbel und Germania Großkrotzenburg auf unterklassige Mannschaften. Im Vorfeld hatte Bruchköbels Coach Sahin Arslanergül als Wunschgegner den FC Hanau 93 genannt. Dies ist möglich, vorausgesetzt die 93er gewinnen das letzte noch ausstehende Viertelfinalspiel am Mittwoch, 20. April, gegen Türk Gücü Hanau. Im anderen Halbfinale trifft der FC Erlensee auf Germania Großkrotzenburg. Dieses Spiel muss nach Aussage von Pokalspielleiter Walter Heßler bis zum 21. April ausgetragen werden. Die Partie Sieger Türk Gücü Hanau/ Hanau 93 gegen Bruchköbel wurde fix auf Mittwoch, 27. April, terminiert. Ein Traumfinale der beiden ranghöchsten Vereine am Pfingstmontag (16. Mai, 16 Uhr) im Herbert-Dröse-Stadion ist somit möglich.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 9. April 2016

Ein Sieg ist Pflicht

SG Bruchköbel setzt gegen KV Mühlheim auf Heimstärke

1. Mannschaft – Eine Vorgabe ihres Trainers hat die SG Bruchköbel am Dienstagabend mit dem Einzug ins Halbfinale des Hanauer Kreispokals bereits erfüllt. Die nächste steht am Sonntag (15 Uhr, Sportplatz am Wald) gegen KV Mühlheim an. „Gegen den Aufsteiger ist ein Dreier Pflicht, solche Gegner müssen wir einfach schlagen“, stellt Sahin Arslanergül klar. Alles andere als ein Sieg würde die SGB nach zuletzt zwei Auswärtsniederlagen unnötig ins Schwitzen bringen und den Trainer maßlos enttäuschen. Dann könnte der komfortable Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz schnell auf nur noch vier Punkte schrumpfen. Eine Situation, die unter allen Umständen vermieden werden soll. Arslanergül baut auf die Heimstärke seiner Mannschaft. Von zehn Partien gewann die SGB sieben, zwei endeten unentschieden und nur eine ging verloren. Von den restlichen acht Punktspielen der Verbandsliga Süd finden sechs vor eigenem Publikum statt, ein Faustpfand, das genutzt werden soll. Arslanergül setzt auf die Euphorie nach dem 4:1-Pokalsieg beim FSV Bischofsheim. „Das gibt uns hoffentlich den nötigen Rückenwind für das Spiel gegen Mühlheim“, hofft der 35-Jährige. Wobei er die Gäste keinesfalls unterschätzt.

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
Schramm
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

„Mühlheim hat schnelle Spitzen, die gilt es unter Kontrolle zu halten.“ Er denkt dabei besonders an Mostafa El Aadmi, der mit acht Treffern die interne Torschützenliste anführt. Schon beim Hinspiel wurde die SGB unsanft aus ihren Träumen gerissen. Nach überlegen geführtem Spiel lag man urplötzlich 0:2 hinten, mit einem Kraftakt gelang wenigstens noch der 2:2-Ausgleich. Personell hat sich die Lage wieder entspannt. Kevin Demuth und Kevin Schwarzer stoßen wieder zum Team dazu. Arslanergül plant ähnlich wie gegen Bischofsheim eher abwartend zu beginnen, um im Laufe des Spiels den Druck zu erhöhen. Derweil sind die Gespräche mit den Spielern angelaufen. Oliver Gust liegen schon einige Zusagen für die neue Saison vor. Neben den beiden Torleuten Janis Gräfe und Onur Aydin haben auch Felix Rohner, Mark Nowak, Kim Werner, Ugur Erdogan, Konstantin Büdinger und Karim Beloued ihr Bleiben signalisiert. Weitere Gespräche folgen in den nächsten Tagen. „Wir wollen die Säulen der Mannschaft halten, werden uns aber auch von einigen Spielern trennen“, berichtet der Sportchef der SGB. Auch mit potenziellen Neuzugängen hat Gust bereits Kontakt aufgenommen. Sein Ziel ist klar: „Wir werden den Kader zugunsten höherer Qualität verkleinern. Wir brauchen keine Ergänzungsspieler sondern Kicker, die uns definitiv weiterbringen.“

Auch auf Vorstandebene gibt es bis zur Mitgliederversammlung der Fußball-Abteilung am Dienstag, 26. April, noch die eine oder andere Baustelle zu beheben. Wichtigste Personalie ist dabei die Nachfolgeregelung des nicht mehr kandidierenden Abteilungsleiters Lutz Hofmann.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 11. April 2016

Erdogan gegen Mühlheim 4:0

Bruchköbels Torjäger schießt beim Heimsieg alle Tore und sorgt für Ruhe

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel kann durchatmen. Nach dem hochverdienten 4:0 (1:0)-Sieg gegen KV Mühlheim sind die zwischenzeitlich aufgetretenen Abstiegssorgen kein Thema mehr. Mit jetzt 35 Punkten hat das Team von Sahin Arslanergül den Vorsprung zum ersten Abstiegsplatz auf zehn Punkte ausgebaut. Ein Polster, das die Verantwortlichen in Ruhe die Planungen für die nächste Saison vorantreiben lässt.

Ugur Erdogan war vor nur 130 Zuschauern der Mann des Tages. Der SGB-Torjäger erzielte alle vier Treffer und schraubte sein Torkonto auf 23 Buden in die Höhe. Allerdings muss der Sieg relativiert werden. „Wir baten aufgrund unserer prekären Personallage um eine Verlegung des Spiels, leider hat Bruchköbel das abgelehnt“, hatte Raduan Belaajel eine Erklärung für den desolaten Auftritt seiner Mannschaft parat. Ohne acht Stammspieler, darunter auch Goalgetter Mostafa El Aadmi, boten die Gäste eine mehr als dürftige Vorstellung, die zu keiner Zeit

Quelle: Kalle Meyer

Inkasso & Ermittlungs GmbH

www.mbinkasso.de

Schönes (Zu)Spiel!

Wünschbar? Machbar!

Ihr Wüstenrot-Team vor Ort
Volker Sommer

Mit Kampfgeist, Siegeswillen und Taktik den Sieg einfahren.

Und für die Realisierung Ihrer Wünsche - Wüstenrot.

Wünschbar? Machbar?

Wir sind Ihre Experten für alle Fragen rund um **Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.**

Sprechen Sie mit uns:

Volker Sommer
Wüstenrot Vorsorge-Center
Kellereigasse 25 a
63486 Bruchköbel
Telefon 06181 579284
volker.sommer@wuestenrot.de

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Verbandsligaansprüchen genügte. „In meinem Aufgebot waren sieben A-Jugendspieler, drei Akteure unserer zweiten Mannschaft und mit Simon Krzizok sogar ein AH-Spieler“, informierte Belaajel. Umso erstaunlicher, dass Bruchköbel eine lange Anlaufzeit brauchte, um den Sieg gegen die biederen Gäste unter Dach und Fach zu bringen. Dabei fing es bestens an. Schon nach zwei Minuten schien die Führung greifbar nahe. Nach Pass von Erdogan umkurvte Domenico Capone Gästekeeper Marco Zeiger, traf jedoch aus fünf Metern statt ins Tor nur das Außennetz. Sieben Zeigerumdrehungen später dann doch die überfällige Führung. Felix Rohner wurde von Shkodran Muharremi unsanft von den Beinen geholt, den fälligen Strafstoß verwandelte Erdogan (9.) sicher zum 1:0. In der Folge ließ der Anfangselan der Gastgeber immer mehr nach, weshalb in der Halbzeitpause SGB-Sportchef Oliver Gust etwas überspitzt von Sommerfußball sprach. Nur kurz vor dem Seitenwechsel besaß Bruchköbel noch zwei gute Möglichkeiten. Bei einer elfmeterreifen Attacke an Erdogan (42.) blieb die Pfeife von Schiedsrichter Heinrich stumm und wenig später würde Kim Werner (44.) noch abgeblockt. Die Harmlosigkeit der Gäste war auch in Durchgang zwei nicht zu überbieten. Keine einzige Torchance erarbeiteten sie sich in den gesamten 90 Minuten. Alle Gegenangriffe wurden frühzeitig abgefangen. Nach der Gelb-Roten Karte für Muharremi (58.) wegen wiederholten Foulspiels sanken die Aktien des Neulings endgültig gen Null. Mit der Einwechslung von Kevin Demuth (62.) nahm Arslanergül auch eine taktische Umstellung vor. Dorian Ahouandyinou übernahm wieder seinen angestammten Platz auf der rechten Seite und sorgte sofort für mehr Schwung. Nutznießer war Erdogan. Demuth passte in der 74. Minute auf Ahouandyinou, dieser leitete das Leder zu Capone weiter, der zunächst an Zeiger scheiterte. Im zweiten Anlauf kam das Spielgerät zu Erdogan, der am langen Pfosten stehend nur noch einzuschieben brauchte. Der Rest glich einem Schaulaufen. Nach Pass von Mark Nowak genau in die Schnittstelle umkurvte Erdogan noch Zeiger und erhöhte auf 3:0 (79.). Den Schlussakkord setzte erneut der Linksfuß, als er nach Zuspiel von Kim Werner zum 4:0 traf (90.+1). So leicht wird es die SGB am Sonntag bei Vatanspor Bad Homburg nicht noch einmal haben.

Quelle: Kalle Meyer

10.04.2016 15:00

SG Bruchköbel - KV Mühlheim 4:0

Bruchköbel: Janis Gräfe, Felix Rohner, Alexander Blocher, Marius Dickerhoff (82. Muratoglu), Daniel Nyman, Tim Alexander Stärz (62. Demuth), Dorian Ahouandyinou, Mark Nowak, Kim Werner, Ugur Erdogan, Domenico Capone (84. Santos),

Tore: 1:0 Ugur Erdogan (9.), 2:0 Ugur Erdogan (74.), 3:0 Ugur Erdogan (79.), 4:0 Ugur Erdogan (90.),

Schiedsrichter: Heinrich (Urspringen)

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rot für Muharremi (58./KVM)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 11. April 2016

SG Bruchköbel II - Germania Dörnigheim 3:7 (1:2)

Quelle: Kalle Meyer

2. Mannschaft – Es ist mittlerweile fast schon Standard, dass die Anhänger der Verbandsligareserve ein Torfestival am Wald sehen. Mit einer Bilanz von 75:63 Toren hat Bruchköbel II zwar statistisch gesehen den besten Angriff, aber auch die zweitschlechteste Abwehr der Liga. Die Gastgeber hatten in den ersten 20 Minuten der Partie gegen Dörnigheim noch Vorteile und gingen durch einen Foulelfmeter von Karim Beloued (9.) in Führung. Danach haben sie aber den Faden verloren und lagen bereits zur Halbzeit verdient mit 1:2 hinten. Binnen 35 Minuten machten die Maintaler das Dutzend voll. Die im Durchgang zwei äußerst schwachen und unorganisierten Platzherren konnten zum Schluss nur noch etwas Ergebniskosmetik betreiben. „Unter dem Strich hat Bruchköbel verdient verloren. So eine Leistung muss bestraft werden“, meinte SGB-Sprecher Michael Kwasniok.

10.04.2016 13:00

SG Bruchköbel II - Germ. Dörnigheim 3:7

Bruchköbel: Patrick Matthäus, Mario André Fligge, Augustin Cordero Steeg (53. Elamri), Tim Weisser, Thomas Kordowitzki, Daniel Warzecha, Marius Klapper (61. Safi), Tobias Redmann, Philipp Hertzke, Karim Beloued, Konstantin Büdinger,

Tore: 1:0 Karim Beloued (9./FE), 1:1 Teicher (26./FE), 1:2 Teicher (40.), 1:3 Giuseppe Armiento (58.), 1:4 De Santos (61.), 1:5 Giuliana (78.), 1:6 Daniel Hofmann (80.), 2:6 Cordero-Steeg (83.), 3:6 Tobias Redmann (84.), 3:7 Daniel Hofmann (89.),

Schiedsrichter: Fischer (Obermark)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 16. April 2016

Bangen um Erdogan und Ahouandyinou

SGB will Abstiegskampf mit Sieg ad acta legen

1. Mannschaft – Noch sieben Spiele stehen in der Verbandsliga Süd auf dem Programm der SG Bruchköbel, davon fünf vor eigenem Publikum. Auswärts müssen die Schützlinge von Sahin Arslanergül nur noch zweimal ran, am Sonntag, 15 Uhr, beim TSV Vatanspor Bad Homburg und am 8. Mai beim SV Geinsheim. Für Oliver Gust gilt, nach dem 4:0 gegen KV Mühlheim nachzulegen. „Wir wollen so schnell wie möglich zwei weitere Siege einfahren, um das Thema Absntiegskampf ad acta legen zu können.“ In Bad Homburg wäre der sportliche

Leiter der SGB mit einem Remis bereits zufrieden, zumal danach drei Heimspiele folgen. Sein Ziel ist ein einstelliger Tabellenplatz am Ende der Runde. Platz sieben, den derzeit der FC Kalbach belegt, ist bei einem Rückstand von nur drei Zählern machbar. Arslanergül hatte eine stressige Woche. Der SGB-Coach absolvierte den letzten Lehrgang an der Sportschule des Hessischen Fußball-Verbands in Grünberg zum Erwerb des B-Scheins. Die Prüfung steht Anfang Mai auf dem Programm. Zu den Trainingsabenden reiste Arslanergül jeweils von Grünberg an. Wie Gust gibt der 35-Jährige ein Remis als Minimalziel an. „Vatanspor hat das gleiche Ziel wie wir, so schnell wie möglich das rettende Ufer zu erreichen. Entsprechend schwer wird die Aufgabe für uns.“ Zumal, wenn mit Dorian Ahouandyinou und Ugur Erdogan zwei wichtige Kräfte ausfallen sollten. Ahouandyinou klagt über Leistenbeschwerden, Erdogan ist an einer Mandelentzündung erkrankt. Zudem muss auch Siawash Ahmadi wegen eines dicken Knöchels passen. Sollte Erdogan fehlen, stünde zumindest Kevin Schwarzer parat.

Die Saison hat für Neuling Vatanspor Bad Homburg einen ähnlichen Verlauf wie bei Bruchköbel genommen. Das Team von Enis Dzihic startete elanvoll in die Runde und belegte nach dem siebten Spieltag Rang drei. Danach ging es abwärts, nach dem 14. Spieltag fand sich der Aufsteiger auf Platz zwölf wieder. Anschließend stabilisierten sich die Badestädter wieder. Derzeit belegen sie zwei Punkte hinter der SGB Rang zehn. Mit einem Dreier würden sie Bruchköbel von Platz neun verdrängen. Die Bilanz der vergangenen drei Spiele ist wenig berauschend: Zuletzt holte man beim 1:1 gegen den Zweiten RW Darmstadt zumindest einen Punkt, davor gab es gegen TS Ober-Roden (1:3) und bei Eintracht Wald-Michelbach (2:4) zwei Niederlagen. Besonderes Augenmerk muss die SGB auf die beiden Angreifer Andre Stoss und Maziar Namavizadeh legen, die beide bereits 13 Tore erzielt haben. Eine erhebliche Verstärkung stellte zuletzt Abai Ruslanbekov dar, der gegen Darmstadt nach seiner Sperre erstmals wieder mitwirkte. Mit seiner Zweikampf- und Kopfballstärke sowie seiner klugen Spielöffnung ist er eine spielbestimmende Figur bei den Gastgebern. Bezeichnend, dass er per Kopf zum 1:1-Endstand ausglich.

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Quelle: Hanauer Anzeiger, 18. April 2016

VfR Kesselstadt - SG Bruchköbel II 3:0 (1:0)

2. Mannschaft – Der Tabellenführer tat sich gegen Bruchköbel lange schwer. Nach dem 1:0 durch Tolga Kurt (22.) schaffte es Kesselstadt trotz höheren Anteils an Ballbesitz nicht, den Vorsprung auszubauen. Der VfR konnte sich sogar bei seinem Torwart Yener Celik bedanken, dass die Gäste nicht ausglichen, als er einen Strafstoß von Tobias Redmann hielt (70.). Abgesehen davon blieb die Verbandsligareserve im Spiel nach vorne aber weitgehend harmlos. Kesselstadt gelang schließlich das erlösende 2:0 durch einen Foulelfmeter von Sefa Denizer (71.). Mert Gültekin (83.) besiegelte den Sieg. „Er war im Endeffekt verdient", sagte VfR-Sprecher Thorsten Wolter.

17.04.2016 15:00
VfR Kesselstadt - SG Bruchköbel II 3:0
Bruchköbel: Onur Aydin, Mario André Fligge, Janik Endewardt, Niklas Johnson (46. Elamri), Thomas Kordowitzki, Fabian Birkner (63. Weisser), Augustin Cordero Steeg (36. Warzecha), Tobias Redmann, Antonio Sbano, Philipp Hertzke, Roshan Safi,
Tore: 1:0 Tolga Kurt (22.), 2:0 Denizer (71./FE), 3:0 Mert Gültekin (83.),
Schiedsrichter: Becker (Büdingen)
Besondere Vorkommnisse: Kesselstadts TW Celik hält FE von Redmann (70.)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 18. April 2016

Verdiente Niederlage für die SGB

Bruchköbel verliert 1:3 in Bad Homburg - In der Offensive zu harmlos

1. Mannschaft – Einen Punkt wolle der Trainer der SG Bruchköbel Sahin Arslanergül aus Bad Homburg entführen. Daraus wurde nichts. Unter dem Strich erwies sich der TSV Vatanspor Bad Homburg als zu stark. Mit 3:1 (1:1) setzte sich der Neuling durch und verdrängte die Gäste von Platz neun. Nach hinten hatte die Niederlage keine Auswirkungen, da alle abstiegsgefährdeten Vereine verloren. Wie befürchtet, mussten die Gäste die Offensivkräfte Dorian Ahouandyinou und Ugur Erdogan ersetzen. Während Ahouandyinou wegen Leistenproblemen eine längere Pause droht, kam der krankheitsbedingt geschwächte Erdogan ab der 64. Minute zum Einsatz. Die Niederlage konnte der SGB-Torjäger aber auch nicht mehr abwenden. Vatanspor agierte nach Aussage Michael Kwasnioks einfach giftiger, weshalb der SGB-Sprecher auch von einer verdienten Niederlage sprach. Einen Lenker wie Dominik König hatten die Gäste nicht in ihren Reihen. Er war Dreh- und Angelpunkt der Hausherren und gefiel immer wieder mit klugen Pässen. Dass er zudem auch Torgefahr ausstrahlte, unterstrich König mit dem vorentscheidenden 2:1 nach einer knappen Stunde Spielzeit.

In puncto Torgefahr standen ihm die Angreifer Maziar Namavizadeh und Butusina Alin nicht nach. Der trotz seiner Körpergröße bewegliche Namavizadeh schlug bereits in der ersten Minute zu. Nach einer zu kurzen Abwehr von Enis Muratoglu war er zur Stelle und erzielte seinen 14. Saisontreffer. Bruchköbel steckte den schnellen Rückstand gut weg. Nach einer Flanke von Kevin Schwarzer zog Kevin Demuth (3.) volley ab, sein Schuss wurde aber abgeblockt.

Drei Zeigerumdrehungen später war es soweit. Nach einem Konter über links bediente Domenico Capone den mitgelaufenen Kim Werner (6.), der im ersten Versuch nur den Pfosten traf, den Nachschuss aber versenkte. Weitere Offensivbemühungen der Gäste wurden von der aufmerksamen Abwehr der Gastgeber um den 1,95 Meter Hünen Abai Ruslanbekov zumeist

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

Sparkasse
Hanau

Filiale Bruchköbel Hauptstr. 51 63486 Bruchköbel Tel. 06181 97289-0 E-Mail: bruchkoebel@sparkasse-hanau.de

im Keim erstickt. Hier zeigte sich der Unterschied zu den Gastgebern. Während Namavizadeh und der Antritt schnelle Alin stets für Unruhe sorgten, wirkten die SGB-Spitzen zu unbeweglich. Einzig in der 34. Minute klappte das schnelle Umschaltspiel. Ein Pass in die Schnittstelle gelangte zu Capone, der aber am TSV-Ersatzkeeper Sükrü Yurtas scheiterte. Zuvor hatte Daniel Nyman einen Schuss von Alexander Ujma (29.) noch kurz vor der Linie geklärt. Die Vorentscheidung in der 57. Minute. Eine Linksflanke von Prince Schülke leitete Namavizadeh auf den am langen Pfosten lauernden König weiter, der souverän vollendete. Eine große Chance bot sich Bruchköbel noch in der 80. Minute, allerdings mit freundlicher Unterstützung von TSV-Kicker Dawid Polotzek. Polotzek traf nach einer Demuth-Flanke bei seinem Klärungsversuch die eigene Latte. „Das wäre ein schönes Eigentor geworden“, meinte Kwasniok.

Stattdessen machte Alin (86.) kurz vor Schluss mit dem 3:1 den Sack zu, als er SGB-Keeper Janis Gräfe mit einem Drehschuss auf dem falschen Fuß erwischte. Auf die SGB warten jetzt drei Heimspiele in Folge. Am Sonntag (15 Uhr) gastiert der Tabellenzweite RW Darmstadt in Bruchköbel.

17.04.2016 15:00

TSV Vatanspor HG - SG Bruchköbel 3:1

Bruchköbel: Janis Gräfe, Felix Rohner, Enis Muratoglu, Marius Dickerhoff, Daniel Nyman (61. Büdinger), Mark Nowak, Kim Werner, Alexander Blocher, Kevin Demuth, Kevin Schwarzer (64. Erdogan), Domenico Capone (78. Santos),

Tore: 1:0 Namavizadeh (2.), 1:1 Kim Werner (6.), 2:1 König (57.), 3:1 Alin (86.),

Schiedsrichter: Pohl (Frankenberg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 23. April 2016

SGB mit drei Heimspielen

Auftakt gegen RW Darmstadt

1. Mannschaft – Drei Heimspiele in Folge warten auf die SG Bruchköbel. Nach dem sonntäglichen Spiel (15 Uhr, Sportplatz am Wald) gegen RW Darmstadt folgt am Samstag, 30. April, 16 Uhr, die Partie gegen die TS Ober-Roden. Am Mittwoch, 4. Mai, um 20 Uhr gastiert der FC Alsbach in Bruchköbel. Mindestens vier, wenn möglich sechs Punkte - visiert Sahin Arslanergül an. Am schwersten dürfte es nach den Worten des SGB-Coachs am Sonntag werden. RW Darmstadt zählt er neben der Spvgg. Neu-Isenburg zu den heißesten Meisterschaftskandidaten. „Mit einem Punkt könnte ich gut leben“, hängt er die Messlatte gegen den wiedererstarkten Hessenliga-Absteiger bewusst niedrig. Ziel muss es sein, hinten die Null lange zu halten und nach vorne mit schnellen Kontern zum Erfolg zu kommen. Man merkt Arslanergül den Respekt vor dem Gegner an, was nicht bedeutet, dass man vor Ehrfurcht erstarrt.

Die starken Heimauftritte und das Wiedermitwirken von Torjäger Ugur Erdogan stimmen den 35 Jahre alten Übungsleiter zuversichtlich. Mit der Leistung bei der 1:3-Niederlage zuletzt beim TSV Vatanspor Bad Homburg war Arslanergül nicht zufrieden. Besonders von Kevin Schwarzer, der Ugur Erdogan vertrat, hatte er mehr erwartet. Die Auswechslung Schwarzers in der 64. Minute war die logische Folge. Als typischer Strafraumspieler gelingt es Schwarzer nur selten, sich in den Spielfluss einzuschalten. Den Anspruch auf einen Stammplatz hat der Ex-Marköbeler bis auf weiteres verspielt. Personell ist Arslanergül weit davon entfernt, aus dem Vollen schöpfen zu können. Dorian Ahouandyinou musste am Dienstag das Lauftraining wegen seiner Leistenprobleme abbrechen. „Die Gefahr war einfach zu groß, dass sich die Sache verschlimmert und er für den Rest der Runde ausfällt“, berichtet Arslanergül. Auch Siawash Ahmadi und Niklas Johnson stehen nicht zur Verfügung. Ahmadi hat einen dicken Knöchel und Johnson musste am Sonntag nach einem Einsatz im B-Team gegen den VfR Kesselstadt wegen

Fersenproblemen passen. Zudem plagen Daniel Nyman und Felix Rohner Rückenprobleme, ihr Einsatz ist zumindest fraglich. Dafür rückt Konstantin Büdinger, der gegen Bad Homburg die letzte halbe Stunde zum Einsatz kam, in die Anfangsformation. Tim Alexander Stärz, Marcel Santos und Karim Beloued sind Alternativen. RW Darmstadt ist nach Eintracht Wald-Michelbach das beste Rückrundenteam. Bei den geschossenen Toren ist der letztjährige Hessenligist Spitze. Die 64 erzielten Treffer verteilen sich auf eine Vielzahl von Spielern, Thorsten Dillmann führt mit 13 Buden die interne Torschützenliste. Die Tatsache, dass sich außer Dillmann kein weiterer Goalgetter bei den Rot-Weißen herauskristallisiert hat, macht die Aufgabe für die SGB nicht leichter. Fest steht, dass die Gäste, die den direkten Wiederaufstieg nicht auf dem Plan hatten, mittlerweile Lunte gerochen haben. Zumindest Relegationsplatz zwei soll verteidigt werden.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. April 2016

SG Bruchköbel II - 1. FC Erlensee 6:4 (2:3)

2. Mannschaft – Wie schon vor zwei Wochen gegen Germania Dörnigheim (3:7) sahen die Zuschauer erneut zehn Tore in Bruchköbel - diesmal sollten die Gastgeber allerdings das bessere Ende für sie behalten. Dank einer 100-prozentigen Chancenverwertung ging Erlensee mit einer Führung im Rücken in die Pause. Nach dem Treffer zum 4:2 für Erlensee durch Rico Fleischer (56.) schien die Partie bereits vorentschieden zu sein. Doch die Gäste konnten danach im Spiel nach vorne mit Ausnahme einer Torchance von Giuseppe Gencarelli (79.) keine Impulse mehr setzen, sodass die Verbandsligareserve dank ihres konzentrierten Spiels doch

Erlenseer Daniel Januschka (links) und Niklas Johnson im Luftkampf

noch die Kurve bekam. „Der Sieg war unter dem Strich verdient“, urteilte SGB-Sprecher Michael Kwasniok.

24.04.2016 13:00

SG Bruchköbel II - 1. FC 06 Erlensee 6:4

Bruchköbel: Onur Aydin, Fabian Birkner, Janik Endewardt, Niklas Johnson, Marco Barcik, Daniel Warzecha (86. Elamri), Marius Klapper (70. Tölg), Tobias Redmann, Antonio Sbano, Kevin Schwarzer, Roshan Safi (74. Beloued),

Tore: 0:1 Rico Fleischer (15.), 1:1 Tobias Redmann (28.), 1:2 Giuseppe Gencarelli (31.), 2:2 Kevin Schwarzer (39.), 2:3 Arndt (44.), 2:4 Rico Fleischer (56.), 3:4 Antonio Sbano (59.), 4:4 Kevin Schwarzer (62.), 5:4 Fabian Birkner (63.), 6:4 Kevin Schwarzer (68.),

Schiedsrichter: Akemlek (Bad Homburg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. April 2016

Punktlandung für die SGB

Bruchköbel mit hochverdientem Unentschieden gegen RW Darmstadt

1. Mannschaft – Punktlandung für die SG Bruchköbel. Die Hausherren holten beim 1:1 (0:1) gegen den seitherigen Tabellenzweiten der Verbandsliga Süd RW Darmstadt den von Trainer Sahin Arslanergül im Vorfeld anvisierten Punkt. Es war sogar mehr drin. „Wenn die Partie noch zehn Minuten länger gedauert hätte, hätten wir gewonnen“, war sich Arslanergül nach dem Abpfiff des nicht immer sattelfesten Schiedsrichters Thorsten Eick (Alsfeld) sicher.

Da half nur noch Klammern: Darmstädter Maurice Goetz (links) umarmt Domenico Capone

Besonders zwei Entscheidungen des Unparteiischen erregten die Gemüter der nur knapp 100 Zuschauer. In der 68. Minute entschied Eick nach einem Zweikampf zwischen Kevin Demuth und Gästespieler Marcel Förster auf Strafstoß für Rot-Weiß. Eine mehr als zweifelhafte Entscheidung. Gästekapitän David Ankido nutzte das Geschenk nicht. Sein schwach getretener Strafstoß stellt Janis Gräfe im SGB-Tor vor keine Probleme. „Das war ausgleichende Gerechtigkeit“, meinte SGB-Sprecher Michael Kwasniok. In der 80. Minute reklamierten die Bruchköbeler Anhänger ein Handspiel im Gästestrafraum, die Pfeife des Referees blieb stumm. „Die Hand des Spielers ging klar zum Ball“, echauffierte sich Arslanergül.

Die Halbzeitführung der Gäste war verdient. Vor dem Seitenwechsel blitzte die Gefährlichkeit des Ex-Hessenligisten mehrfach auf, besonders wenn die Angriffe über die Außen vorgetragen wurden. Die erste und zugleich beste Chance

Ziehen und Zerren: SGB-Recke Daniel Nyman (links) mit starker Leistung gegen Darmstädter Felter

vor dem Seitenwechsel hatten die Gastgeber. Nach einer Flanke von Daniel Nyman ging der Kopfball Ugur Erdogans (8.) nur knapp vorbei. Solche Freiheiten gewährten die Gäste dem SGB-Torjäger im weiteren Spielverlauf nicht mehr. Drei Zeigerumdrehungen später schlug es im Bruchköbeler Gehäuse ein. Nach einer Ecke hämmerte Fabian Windeck (11.) das Leder von der Strafraumgrenze an die Unterkante der Latte, von wo es ins Tor sprang. Darmstadt kontrollierte in der Folge das Spiel, ohne selbst noch zu einer Möglichkeit zu kommen. Auf der Gegenseite prüfte Konstantin Büdinger (18.) den gegnerischen Keeper und Marius Dickerhoff (21.) verfehlte einen Freistoß nur um Zentimeter. Erdogan hing zumeist in der Luft, da auch von Kim Werner zu wenig Gefahr ausging. „Uns fehlt die Durchschlagskraft“, brachte es Sportchef Oliver Gust zur Halbzeit auf den Punkt. Was sich in Durchgang zwei änderte. Werner (53.) besaß die erste Gelegenheit, zielte aber aus 16 Metern genau auf RW-Torwart Stefan Scholz. Auf der Gegenseite versprang Maurice Götz (61.) der Ball und einen 22-Meterschuss Ankidos (65.) konnte Gräfe nur abklatschen. Nach dem nichtgenutzten Elfmetergeschenk übernahm Bruchköbel in den verbleibenden 20 Minuten das Kommando. Darmstadt wurde in seine Hälfte gedrängt und kam kaum noch zu Entlastungsangriffen. Der verdiente Ausgleich fiel in der 73. Minute. Alexander Blocher traf per Kopf nach einem Erdogan-Freistoß. Zu mehr reichte es nicht, auch weil der kurz zuvor eingewechselte Marcel Santos (84.) nach herrlichem Pass von Werner an Scholz scheiterte. „Wir waren in der zweiten Halbzeit absolut ebenbürtig. Da sah man, dass mit dem nötigen Engagement selbst ein Meisterschaftsfavorit ins Wanken gebracht werden kann“, zeigte sich Gust mit dem Remis rundum zufrieden. Bereits am Samstag, 16 Uhr, empfängt Bruchköbel mit der TS Ober-Roden einen weiteren Topverein.

24.04.2016 15:00

SG Bruchköbel - Rot-Weiß Darmstadt 1:1

Bruchköbel: Janis Gräfe, Felix Rohner, Alexander Blocher, Marius Dickerhoff, Daniel Nyman, Kevin Demuth, Mark Nowak, Konstantin Büdinger (69. Stärz), Domenico Capone (81. Santos), Kim Werner, Ugur Erdogan,

Tore: 0:1 Windeck (11.), 1:1 Alexander Blocher (73.),

Schiedsrichter: Thorsten Eick (Alsfeld)

Besondere Vorkommnisse: TW Gräfe (SGB) hält Elfmeter von Ankido

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

www.kleinhenn.de
Bring dein HERZ
zum RASEN!
„Eine Porschefahrt zum normalen Fahrstundenpreis“

Ausbildungsgutscheine bei Trainern & Vorstand der SG Bruchköbel erhältlich.

Fahrschule
Kleinhenn
Hanau · Bruchköbel · Hammersbach

Tel. 06181/791 24
fahrschule@kleinhenn.de

Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2015/2016

	Name	E	min	T	GR / R
1	Janis Gräfe	26	2340	–	– / –
4	Marius Dickerhoff	26	2331	1	– / –
13	Mark Nowak	26	2264	–	– / –
19	Ugur Erdogan	27	2249	23	– / –
6	Felix Rohner	24	2051	–	– / 1
7	Dorian Ahouandyinou	21	1857	6	– / –
17	Alexander Blocher	20	1786	4	2 / –
21	Kevin Demuth	23	1645	–	– / –
8	Jürgen Bufi	20	1443	6	1 / –
18	Alexander Bauscher	17	1388	1	– / –
10	Kim Werner	12	1034	3	– / –
9	Kevin Schwarzer	21	1022	4	– / –
2	Tim Alexander Stärz	16	938	–	– / –
5	Niklas Johnson	18	927	1	– / –
14	Daniel Nyman	8	669	–	– / –
14	Sven Alder	16	666	–	– / –
11	Siawash Ahmadi	14	601	1	– / –
18	Domenico Capone	7	515	–	– / –
12	Enis Muratoglu	10	362	–	– / –
15	Sven Skupin	3	135	–	– / –
20	Konstantin Büdinger	4	126	–	– / –
23	Onur Aydin	1	90	–	– / –
3	Marcel Santos	7	87	–	– / –
15	Karim Beloued	5	68	–	– / –
16	Julian Mistetzky	2	56	–	– / –
	Antonio Sbano	1	16	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	VfB Ginsheim	26	17	4	5	50 : 21	+29	55
2	▲	Spvgg. Neu-Isenburg	26	16	5	5	64 : 29	+35	53
3	▼	Rot-Weiß Darmstadt	27	15	7	5	65 : 30	+35	52
4	●	Vikt. Urberach	26	15	6	5	56 : 30	+26	51
5	●	TS Ober-Roden	26	15	6	5	46 : 28	+18	51
6	●	FV Bad Vilbel *	26	16	3	7	57 : 30	+27	50
7	●	FC Kalbach	27	13	5	9	56 : 41	+15	44
8	●	Eintr. Wald-Michelbach	26	11	7	8	49 : 40	+9	40
9	●	TSV Vatanspor HG	27	11	3	13	53 : 50	+3	36
10	**●**	**SG Bruchköbel**	**27**	**10**	**6**	**11**	**50 : 50**	**0**	**36**
11	●	SV 07 Geinsheim *	27	10	6	11	62 : 42	+20	35
12	●	FC Fürth	26	8	4	14	36 : 49	-13	28
13	▲	KV Mühlheim	27	6	8	13	38 : 59	-21	26
14	▼	FC Alsbach	26	8	1	17	39 : 57	-18	25
15	●	Germ. Großkrotzenburg	26	7	4	15	42 : 73	-31	25
16	●	Kickers Offenbach II	26	6	4	16	43 : 53	-10	22
17	●	1. FCA 04 Darmstadt	26	0	1	25	16 : 140	-124	1

28. Spieltag, 23.-24.4.

Vikt. Urberach	–	Kickers Offenbach II	3:2
Germ. Großkrotzenburg	–	FV Bad Vilbel	1:5
1. FCA 04 Darmstadt	–	FC Kalbach	3:6
TS Ober-Roden	–	VfB Ginsheim	2:1
SG Bruchköbel	–	Rot-Weiß Darmstadt	1:1
SV 07 Geinsheim	–	TSV Vatanspor HG	4:2
FC Fürth	–	KV Mühlheim	2:2
Spvgg. Neu-Isenburg	–	FC Alsbach	2:0
Eintr. Wald-Michelbach spielfrei			

* 1 Strafpunkt wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	VfR Kesselstadt	24	19	1	4	59 : 19	+40	58
2	●	Türk Gücü Hanau * **	25	18	2	5	67 : 35	+32	55
3	●	1. FC 06 Erlensee	25	12	7	6	76 : 46	+30	43
4	●	Germ. Niederrodenbach *	23	13	3	7	49 : 27	+22	41
5	●	Eintr. Oberissigheim * **	25	11	5	9	61 : 38	+23	37
6	**●**	**SG Bruchköbel II**	**25**	**11**	**4**	**10**	**81 : 70**	**+11**	**37**
7	●	Spvgg. Hüttengesäß	23	10	6	7	52 : 40	+12	36
8	▲	Germania Dörnigheim	25	11	1	13	63 : 64	-1	34
9	▼	TSV Niederissigheim	23	10	2	11	56 : 44	+12	32
10	▼	Eintr. Oberrodenbach	24	9	4	11	63 : 57	+6	31
11	●	KEWA Wachenbuchen	24	9	3	12	58 : 57	+1	30
12	●	Spvgg. Langenselbold	24	8	5	11	43 : 57	-14	29
13	●	Sportfreunde Ostheim	25	7	7	11	40 : 51	-11	28
14	▲	SV Wolfgang *	25	7	5	13	55 : 63	-8	25
15	▼	TSV 1860 Hanau	25	6	5	14	31 : 54	-23	23
16	●	FSV Neuberg	25	3	0	22	17 : 155	-138	9

25. Spieltag, 24.-28.4.

SG Bruchköbel II	–	1. FC 06 Erlensee	6:4
Türk Gücü Hanau	–	Eintr. Oberissigheim	3:2
Sportfreunde Ostheim	–	TSV 1860 Hanau	4:0
TSV Niederissigheim	–	SV Wolfgang	0:3
Eintr. Oberrodenbach	–	Germania Dörnigheim	4:5
Spvgg. Hüttengesäß	–	FSV Neuberg	2:1
Germ. Niederrodenbach	–	KEWA Wachenbuchen	5:0
Spvgg. Langenselbold	–	VfR Kesselstadt	

* 1 Strafpunkt wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls
** Eintr. Oberissigheim - Türk Gücü Hanau: Wegen Spielabbruch wurde 0:3 für beide Mannschaften gewertet.

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
19 31 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

02.08.	15^{00}	SGB – Vikt. Urberach	**3:0**
08.08.	16^{00}	Germ. Großkrotzenburg – SGB	**3:3**
16.08.	15^{00}	SGB – 1. FCA 04 Darmstadt	**5:1**
20.08.	20^{00}	VfB Ginsheim – SGB	**3:2**
30.08.	15^{00}	SGB – FC Kalbach	**1:1**
04.09.	19^{30}	FV Bad Vilbel – SGB	**2:1**
10.09.	19^{45}	1. FCA 04 Darmstadt – SGB	**0:5**
13.09.	15^{00}	SGB – Kickers Offenbach II	**2:0**
20.09.	15^{00}	FC Alsbach – SGB	**4:2**
26.09.	16^{15}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	**2:2**
01.10.	19^{00}	SGB – Germ. Großkrotzenburg	**2:1**
04.10.	15^{00}	KV Mühlheim – SGB	**2:2**
11.10.	15^{00}	SGB – TSV Vatanspor HG	**2:1**
18.10.	15^{00}	Rot-Weiß Darmstadt – SGB	**2:1**
25.10.	15^{00}	TS Ober-Roden – SGB	**3:0**
01.11.	14^{30}	SGB – SV 07 Geinsheim	**2:1**
08.11.	14^{30}	FC Fürth – SGB	**5:1**
15.11.		spielfrei	
22.11.	14^{45}	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	**5:1**
28.11.	14^{30}	Vikt. Urberach – SGB	**1:3**
Winterpause bis 28.02.2016			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

16.08.	13^{00}	SGB – Türk Gücü Hanau	**0:0**
22.08.	16^{00}	Sportfreunde Ostheim – SGB	**0:3**
25.08.	18^{30}	Germ. Niederrodenbach – SGB	**0:2**
30.08.	13^{00}	SGB – SV Wolfgang	**5:4**
06.09.	15^{00}	TSV 1860 Hanau – SGB	**1:4**
13.09.	13^{00}	SGB – Eintr. Oberissigheim	**1:6**
20.09.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – SGB	**1:4**
27.09.	15^{00}	SGB – FSV Neuberg	**11:0**
04.10.	15^{00}	Germania Dörnigheim – SGB	**3:2**
11.10.	13^{00}	SGB – VfR Kesselstadt	**0:1**
18.10.	15^{00}	1. FC 06 Erlensee – SGB	**3:2**
25.10.	15^{00}	TSV Niederissigheim – SGB	**6:4**
01.11.	12^{30}	SGB – Spvgg. Langenselbold	**4:2**
08.11.	14^{30}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	**4:3**
15.11.	14^{00}	SGB – Spvgg. Hüttengesäß	**4:2**
22.11.	14^{45}	Türk Gücü Hanau – SGB	**1:6**
29.11.	14^{30}	SV Wolfgang – SGB	**4:4**
06.12.	14^{00}	SGB – Sportfreunde Ostheim	**2:2**
Winterpause bis 13.03.2016			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Rückrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

28.02.	14^{30}	SGB – VfB Ginsheim	**1:3**
06.03.	15^{00}	FC Kalbach – SGB	**1:1**
13.03.	15^{00}	SGB – FV Bad Vilbel	**1:0**
20.03.	15^{00}	Kickers Offenbach II – SGB	**3:0**
02.04.	16^{00}	Eintr. Wald-Michelbach – SGB	**2:1**
10.04.	15^{00}	SGB – KV Mühlheim	**4:0**
17.04.	15^{00}	TSV Vatanspor HG – SGB	**3:1**
24.04.	15^{00}	SGB – Rot-Weiß Darmstadt	**1:1**
30.04.	16^{00}	SGB – TS Ober-Roden	
04.05.	20^{00}	SGB – FC Alsbach	
08.05.	15^{00}	SV 07 Geinsheim – SGB	
14.05.	16^{00}	SGB – FC Fürth	
22.05.		spielfrei	
29.05.	15^{00}	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

10.03.	19^{00}	SGB – KEWA Wachenbuchen	**4:4**
13.03.	13^{00}	SGB – TSV 1860 Hanau	**4:3**
20.03.	15^{00}	Eintr. Oberissigheim – SGB	**3:2**
03.04.	15^{00}	FSV Neuberg – SGB	**6:1**
10.04.	13^{00}	SGB – Germania Dörnigheim	**3:7**
17.04.	15^{00}	VfR Kesselstadt – SGB	**3:0**
24.04.	13^{00}	SGB – 1. FC 06 Erlensee	**6:4**
30.04.	18^{00}	SGB – TSV Niederissigheim	
08.05.	15^{00}	Spvgg. Langenselbold – SGB	
14.05.	14^{00}	SGB – Eintr. Oberrodenbach	
22.05.	15^{00}	Spvgg. Hüttengesäß – SGB	
28.05.	15^{00}	SGB – Germ. Niederrodenbach	

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten
Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Termine 2016

23.01.2016	Neujahrsempfang; Sportplatz am Wald; 16 Uhr
08.02.2016	Ü30-Rosenmontagsgaudi; Bürgerhaus Brk.; 20:11 Uhr
26.04.2016	Jahreshauptversammlung; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
15.05.2016	Jugendturniere; Sportplatz am Wald
26.05.2016	Hof- und Grillfest; Bauernhof Wilhelmi; 10 Uhr
19.08.-21.08.2016	Altstadtfest Bruchköbel
24.09.-25.09.2016	Oktoberfest; Sportplatz am Wald; 16 bzw. 11 Uhr
27.12.-29.12.2016	Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK
MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Wir gratulieren zum Geburtstag

24.04. Dominik Sonntag
25.04. Sander Gebel
26.04. Michael Scheinkönig
28.04. Armend Brao
28.04. Yannik Döhring
29.04. Patrice Maximilian Schwalm
29.04. Koray Sevinc
29.04. Thorsten Sowietzki
30.04. Mesbah Ahmadi
01.05. Güven Gündogan
03.05. Tamiou Kpebane
04.05. Franziska Zenker
05.05. Denis Ardic
05.05. Lennart Dorn
05.05. Terence Schmidt
07.05. Alex Rüffieux
08.05. Ali Gündogan
08.05. Siegfried Kolenda

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Peter Stutz, Breslauer Str. 18a, 63486 Bruchköbel - Gläubiger-ID DE24SGB00000220600

Aufnahmeantrag

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Mitgliedschaft ab: _____ bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name: _____ Mitglied Nr.

Vornamen: _____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ FAX: _____

Telefon 2: _____ E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim Präsidenten, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter **www.sg-bruchkoebel.de** erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich. Die Mitgliedsnummer wird vom Vorstand vergeben.

_____

Ort / Datum Unterschrift Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte(r)

.....

SEPA Lastschriftmandat

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen) **vierteljährlich** ☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐

Abbuchung vom Konto

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e.V., vertreten durch das Präsidium, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

IBAN: **DE** ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Prüfziffer 2 Stellen, Bankleitzahl 8 Stellen, Kontonummer 10 Stellen mit Vornullen

BIC: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

bei der: (Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

Kontoinhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die Mitgliedsnummer ist Mandatsreferenznummer.

_____ _____

Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE57506500230037051091 - BIC: HELADEF1HAN

In der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 wurde der § 23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren (SEPA Lastschriftverfahren)** eingezogen werden.
Wir bitten Sie das umseitige Lastschriftmandat auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 3.2., 3.5., 3.8. und 3.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 3.2. und 3.8. und bei jährlicher Abbuchung am 3.2. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Buchungen im Beitrittsjahr:

Mit der ersten Buchung wird die Aufnahmegebühr und die Anzahl der Monatsbeiträge bis zum Quartals,- Halbjahres,- Jahresende verrechnet. Bis zum ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift gilt die Einzugsermächtigung als Lastschrift vom Konto widerruflich.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2015 und wurde in der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 beschlossen.

	monatlich: ab 01.01.2015
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner	6,00 €
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand	10,00 €
3.) Familienbeitrag	19,00 €
einmalige Aufnahmegebühr	14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern	15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag. Die Umstellung der Beitragsgruppe Jugendliche auf Erwachsene erfolgt nach dem Kalenderjahr, in dem das Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet hat.
Die Umstellung von Erwachsenenbeitrag auf Rentnerbeitrag erfolgt automatisch nach dem Quartal, in dem diese das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Umstellung auf Rentnerbeitrag erfolgt auch, wenn das Mitglied vorzeitig in den Ruhestand tritt und dies dem Präsidium mitteilt.

Datenschutz

Mit dem Beginn der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten auf Grund der ordentlichen Vereinsführung aufgenommen und elektronisch in Dateien gespeichert. Darüber hinaus werden auf elektronischem Weg im Zuge des allgemeinen Informationsdienstes Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht.

Der Verein veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Torschützenlisten.

Mit dem Aufnahmeantrag willigt das Mitglied ein, dass seine Daten gemäß den Richtlinien des Bundes-Datenschutz-Gesetzes in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht. Bezüglich Geburtstag und Ehrungen kann das einzelne Mitglied der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos und seiner personenbezogener Daten jederzeit gegenüber der Vereinsführung schriftlich widersprechen.

Telefonliste Jugendbetreuer 2015/2016

Jugendleiter
Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter
Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Manfred Skowronek	0170 / 2392479
	Trainer	Jürgen May	0163 / 2394787
	Trainer	Guiseppe Sbano	0173 / 9526630
B-Jugend:	Trainer	Edip Yavuz	0151 / 42352260
	Trainer	Albert Borngräber	0170 / 8521736
	Co-Trainer	Mohammed Errouzi	0160 / 92825953
C-Jugend:	Trainer	Felix Rohner	0177 / 2360780
	Trainer	Dorian Ahouandijnou	0152 / 05322611
	Trainer	Tim Müller	0176 / 44745151
D-Jugend:	Trainer	Rainer Klamke	0173 / 9662955
	Trainer	Christoph Portele	06181 / 4130097
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
E-Jugend:	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Marco Neuhahn	0171 / 4113383
	Co-Trainer	Jan Bergmann	0157 / 59469096
	Trainer	Matthias Bagus	0176 / 17448402
G-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
Bambini:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Co-Trainer	Ralf Wörner	0172 / 6183396

Trainingszeiten der Jugend 2015/2016

A1-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{00} - 20^{30} Uhr
	Fr.	18^{00} - 19^{00} Uhr
A2-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{00} - 20^{30} Uhr
B1-Jugend (14-16):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C1-Jugend (12-14):	Mo., Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C2-Jugend (12-14):	Mi.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mo., Mi.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D2-Jugend (10-12):	Di.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
D3-Jugend (10-12):	Di., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
E1-Jugend (8-10):	Di., Do.	16^{30} - 18^{00} Uhr
E2-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
E3-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di.	16^{30} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F2-Jugend (7-8):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{30} Uhr
G1-Jugend (5-7):	Di.	17^{00} - 18^{30} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{00} Uhr
Bambini (4-5):	Mi.	17^{00} - 18^{00} Uhr

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Ausgabe 200-16-03
Die nächste Ausgabe erscheint am ersten Heimspiel der neuen Saison

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
Titelbild: Kalle Meyer
26.04.2016

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus
bußfeldschiller
leben in bewegung

Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner der SG Bruchköbel.

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de